



Klimajobs finden Boomer - Klimaboomer finden Jobs

„Früher war der Eintritt in den Ruhestand nahezu gleichbedeutend mit dem Ausscheiden aus dem gesellschaftlichen Leben. Der Rentner werkelt in Haus oder Garten, versank in seinem Fernsehsessel und entkam allenfalls auf Kaffeefahrten seinem grauen Alltag.“ ([Deutschlandfunk 2020](#)). Klingt nicht danach, wie Sie sich ihren Ruhestand vorstellen?



Boomer engagieren sich für Klima Jobs

Bis 2030 fehlen über 750.000 Fachkräfte in Schlüsselindustrien für den Wandel zu einem klimapositiven Land. Die Situation wird durch den demographischen Wandel verschärft. Jedes Jahr gehen in Deutschland über 1 Million Menschen in Rente und treten immer früher in den Vorruhestand, in Altersteilzeit oder stehen aus anderen Gründen dem Arbeitsmarkt nicht mehr zur Verfügung. Dadurch fehlen nicht nur Klima-Fachkräfte, sondern auch Ausbilderinnen und Ausbilder in Betrieben und berufsbildenden Einrichtungen.

Unsere "Klima Boomer" Initiative möchte dazu beitragen, diese Entwicklung nicht nur zu stoppen, sondern Menschen in der 3. Lebensphase (im Alter von 55+) motivieren, ihr Wissen weiterzugeben und Hand in Hand mit an einem klimapositiven Land zu arbeiten.

Zueinander finden:

Das vielleicht größte Herausforderung: Nicht immer treffen Angebot und Nachfrage ohne weiteres aufeinander, deswegen schaffen wir Orte und Anlässe der Begegnung.

Analog: Wir organisieren sogenannte "Meetups". Das sind Treffen, in denen "Klima Boomer" und Vertreter interessierter Organisationen sich in einem strukturierten Format persönlich begegnen und kennenlernen können.



Digital: Das funktioniert ähnlich wie bei einer Partnerschaftsbörse im Internet. "Klima Boomer" hinterlegen ihre "Skills (Qualifikationen bzw. Fähigkeiten) und ihre Interessen auf einer sicheren digitalen Plattform. Organisationen (Vereine, Betriebe, Verwaltungen etc.) können ganz gezielt nach "passenden" Profilen suchen und Kontakt aufnehmen.

Community: Ergänzend zu den vorgenannten Formaten bauen wir eine "Community" auf. Hier können Klima Boomer und Organisationen, die mit ihnen arbeiten wollen, untereinander ihre Erfahrungen austauschen. Selbstverständlich besteht auch auf diesem Weg die Möglichkeit, sich kennenzulernen und, wenn es passt, zu einer Zusammenarbeit zu finden.

Video Remote Assist: Wie Telemedizin im Handwerk – Die Technik unterstützt uns: Warum nicht mal als Seniore Fachkraft eine unerfahrene Person dabei anleiten, eine Feinsicherung am Dimmer auszuwechseln. Und das auch noch als Teilzeitbeschäftigung vom Campingplatz aus.

Unterstützer oder Partner werden

Um viele Menschen zu erreichen, knüpfen wir ein Netzwerk aus Förderern und Botschaftern, die die Klimaboomer-Idee in ihren Unternehmen, Organisationen und Netzwerken verbreiten. Wir sind gemeinnützig und freuen uns über jede Form der Unterstützung. Details würden wir gern im Gespräch vertiefen, weitere Informationen finden sie unter www.klimaboomer.de (im Aufbau).

Über uns

Unter der Führung der M.A.R.S e.V. (<https://www.mars-climate.de>) hat sich ein Konsortium gebildet, um sich für Verbundlösungen zu den Themen Fachkräftemangel, sozialer Zusammenhalt, Dekarbonisierung und Klimafolgenanpassung engagieren.

Wir repräsentieren Non-Profit und For-Profit Organisationen aus den Bereichen Skillmanagement, kirchlichen Trägern, Energieberatung, Technologie und Handwerk, Klimaanpassung (Wasserwirtschaft). Uns eint die Vision des gesellschaftlichen Miteinanders und die Aufgabe, die vor uns liegt. Für diese Vision sind wir bereit, aufeinander zuzugehen und zusammen zu arbeiten. Gesellschaftliche Verantwortung und Rentabilität sind für uns kein Widerspruch.

Mit der Initiative „Klimaboomer“ wollen wir dem Klimawandel einen generationsübergreifenden Beitrag entgegensetzen. <https://www.klimaboomer.de/>

